

Hans A. Genzsch

dr. phil.

238
BRESLAU 16, Hobrechtufer 2
am 28.VIII.1936. 20

304/36

Sehr geehrter Herr Engel,

ich habe mich sehr gefreut, als in diesem Frühjahr bekannt wurde, daß Ihnen das ebenso verantwortungs- wie ehrenvolle Amt des Leiters der MG.kommissarisch übertragen worden sei, und ich wünsche Ihnen und dem alten Unternehmen von ganzem Herzen ein recht glückliches Gelingen bei Bewältigung der sehr großen neuen Aufgaben, vor die Sie die MG.gestellt haben.

Diese Aufgaben beziehen sich nun, soweit ich unterrichtet bin, im wesentlichen auf das 11. und 12. Jahrhundert, während meine persönliche wissenschaftliche Arbeit in einer gewissen Sturheit noch immer ~~mit~~ dem Spätmittelalter zugewandt ist [insbesondere dem dt. Südosten]. Sie können sich denken, wie sehr mich bei solcher Einstellung die Nachricht interessieren mußte, daß auch in den etwas reichlich schwerfällig gewordenen Kahn der "Reichstagsakten d. XV. Jh.^s" ein frischer Wind Bewegung gebracht hatte und ~~hier~~ ^{hier} ebenfalls, wie ~~hier~~ ^{bei den MG}, ein ~~neuer~~ ^{neuer} Kapitän mit ~~dem~~ jungem Unternehmungsmut ~~herüber~~ ans Kommando gelangt war. Ich hatte, als ich mich bei Heimpel um die Stellung eines Mitarbeiters bewarb, infolge sehr freundlicher Empfehlungen [von hier und auch von Stengel] die Freude, daß er mir antwortete, persönlich zu solcher Heranziehung sehr gern bereit zu sein. Ich habe ihn inzwischen auch in Leipzig besucht, wo er mit mir bereits recht im Einzelnen sowohl den augenblicklichen Stand der Arbeiten als auch seine Grundgedanken über die künftige Material-Bearbeitung durchsprach. Durch Bevorzugung der Regestenform und besonders des Auszugs vor dem vollen Abdruck will er es vor allem erreichen, daß der einzelne Band nicht nur ^{über} ein, sondern gleich über mehrere Jahre [je nach deren historischem Gewicht] weiterführt. Die Bestimmtheit des Willens, mit der er mir seinen Vorsatz ^{anspricht}, das ganze Unternehmen der RTA. (dieser 1. Reihe) in einer absehbaren Zeit zu Ende zu bringen, hat auf mich sehr überzeugend gewirkt und meinen Wunsch, da mithelfen zu dürfen, noch verstärkt. Und die besondere Aufgabe, die mir Heimpel

[Verzeihung! hier war
nur der Satz-Konstruktiv
durcheinander gewirrt]